

Konzept und Teilnahmebedingungen

GWW-NEWSWEEK 2023 findet statt in der Zeit vom 28. März bis 11. Mai.

Die GWW-NEWSWEEK dient dazu, an allen Veranstaltungstagen Hersteller, Berater sowie die eigentlichen Entscheider und Anwender zusammenzuführen. Von diesem Zusammentreffen profitieren alle Teilnehmer gleichermaßen. Der Hersteller hat so die Möglichkeit, seine Produkte direkt beim eigentlichen Entscheider zu präsentieren und ihn fundiert und detailliert zu seinen Produkten zu informieren. Der Berater wiederum profitiert von den kompetenten Erläuterungen, die ihm und seinen Kunden zugutekommen. Die eigentlichen Entscheider können sich einen Überblick über aktuelle Trends und Neuheiten verschaffen, erhalten einen Überblick über das gesamte Spektrum gegenständlicher Werbung und sind nicht auf die Artikel reduziert, die ihnen von ihrem Berater angepriesen werden. Dadurch, dass die Berater für jeden ihrer Kunden 60,00 Euro Eintritt zahlen, selektieren sie unter ihren Kunden nur die aus, die für diese Werbeform entsprechende Etats bereitstellen und ihnen die Auslagen wieder einbringen. Von diesen handverlesenen Besuchern profitieren wiederum Sie als Aussteller.

Die Kosten für die Aussteller belaufen sich auf 5.400,00 Euro für alle sechs NEWSWEEK-Standorte. Eine Teilbuchung der GWW-NEWSWEEK ist nicht möglich; alle sechs Standorte werden en bloc gebucht.

In den Kosten enthalten sind die Standflächen mit Stromanschluss, der Transport des Messeequipments sowie eine 1/1 Seite im diesjährigen NEWSBOOK-Katalog.

Für Besucher ist die Veranstaltung an allen Standorten in der Zeit von 10:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Gemeinsam mit führenden Werbeartikelberatern präsentieren rund 100 namhafte Werbeartikellieferanten interessierten Endkunden und Marketingfachleuten topaktuelle Trends und Werbeartikelneuheiten. Im Zusammenwirken mit den teilnehmenden Werbeartikelagenturen und deren Kunden werden Erfolg versprechende Lösungsansätze erarbeitet und die Werbeträger ermittelt, die für die nächste fulminante Werbekampagne wie geschaffen sind. Wie keiner anderen Veranstaltung gelingt es dieser Neuheitenshow vom Lieferanten über den Berater bis hin zum Endkunden alle Marktteilnehmer zusammenzuführen. Die seit rund 20 Jahren etablierte GWW-NEWSWEEK ist das Marketing-Tool schlechthin, um Entscheidern und Marketingfachleuten unter der professionellen und fachlich kompetenten Beratung der mitwirkenden Lieferanten eine Übersicht über das gesamte Spektrum gegenständlicher Werbung zu gewähren. Das vertrauensvoll-partnerschaftliche Zusammenspiel der teilnehmenden Lieferanten und Werbeartikelberater, ermöglicht allen Beteiligten die Konzentration auf die eigenen Kernkompetenzen. Davon wiederum profitiert der Endkunde – und das in erheblichem Maße. Die GWW-NEWSWEEK ist die schlüsselfertige Hausmesse, die das komplette Leistungsspektrum des Werbeartikels abbildet. Intensive Werbemaßnahmen des Veranstalters im Vorfeld und professionelle Organisation vor Ort ermöglichen teilnehmenden Werbemittelberatern die volle Aufmerksamkeit für ihre Kunden und unterstützen sie in der Neukundenakquise.

Zum näheren Ablauf:

Die GWW-NEWSWEEK ist eine von vielen Serviceleistungen des Verbandes für seine Mitglieder. Der Verband als Veranstalter ist bemüht, den Aufwand für die Teilnehmer so gering als möglich zu halten. Neben der Abstimmung mit den Locations, Caterern sowie der Spedition reserviert der Verband für die Aussteller auch Zimmerkontingente in nahegelegenen Hotels usw. All diese Informationen werden den Ausstellern zur Verfügung gestellt. Der Transport des Equipments aller Aussteller zu den Veranstaltungsorten erfolgt über eine Spedition. Rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn wird das für die Veranstaltung benötigte, in fahrbaren Gitterboxen gelagerte Equipment der Aussteller von den Trucks in den Veranstaltungsbereich befördert und an den den Ausstellern zugewiesenen Standflächen abgestellt (Informationen zu den Ihnen zugewiesenen Standflächen erhalten Sie rechtzeitig). Bis um 9:30 Uhr sind alle Messestände von den Teilnehmern aufzubauen und mit den Exponaten zu bestücken. Die Transportboxen (diese können über die Spedition angemietet werden) sind für den Zeitraum der Veranstaltung zwischenzulagern (hierfür stellen wir an den einzelnen Orten entsprechende Flächen bereit) und nach Messeschluss wieder mit dem Messestand und weiteren Equipment zu befüllen, so dass der Transport zum nächsten Standort erfolgen kann. An den einzelnen Standorten haben wir eine Akkreditierungsstelle, an der die von den Handelspartnern eingeladenen Industriekunden ihre Einladungs- bzw. Eintrittskarte vorlegen. Die Eintrittskarten sind mit einem Barcode versehen, der u.a. Aufschluss darüber gibt, auf wessen Einladung hin der Besucher zu der Veranstaltung kommt. Die Einladungen werden gescannt, daraufhin werden Eintrittsausweise erstellt, die den Namen des Besuchers, seiner betreuenden Agentur sowie einen Zifferncode enthalten. Nach Erhalt des Ausweises geleiten Hostessen die Besucher zu dem betreffenden Berater. Anschließend gehen die Besucher entweder alleine oder in Begleitung ihres Beraters über die Messe. Auf der Messe werden lediglich Bruttopreise kommuniziert. Anfragen und Angebote sind an die den Kunden betreuende Agentur zu richten. Der Austausch von Kommunikationsdaten zwischen Aussteller und Besucher ist untersagt und kann zum Ausschluss von der Veranstaltung führen. Visitenkarten werden von den Ausstellern nicht angenommen. Die Lieferanten werden allen Messebesuchern gegenüber ausschließlich Auskünfte zu Brutto- bzw. Industriepreisen geben.

Exponate:

Die Teilnehmer sind dazu verpflichtet, sich auf die Präsentation von maximal 10 Artikeln zu beschränken. Zugelassen sind Bestseller, Neuheiten, und Trendprodukte. Es ist vorgesehen, den teilnehmenden Werbemittelagenturen rechtzeitig vor der Veranstaltung detaillierte Informationen zu allen auf der GWW-NEWSWEEK präsentierten Produkten zur Verfügung zu stellen. Nähere Angaben zu den Anforderungen erhalten Sie in Kürze. Die Informationen zu Ihren Produkten benötigen wir **bis zum 21. Februar 2023**. Eine nicht fristgerechte Anlieferung der Daten kann zu zusätzlichen Kosten führen.

Transport Equipment:

Das Equipment aller Aussteller wird von einer Spedition zu den einzelnen Veranstaltungsorten transportiert. Als Transportbehältnisse dienen Rollgitterboxen, die Sie bei der Spedition anmieten können. **Eigene Gitterboxen, die Sie natürlich auch verwenden können, dürfen eine Breite und Tiefe von 80 cm nicht überschreiten und müssen unbedingt über Gummirollen verfügen. Achten Sie auch bitte darauf, dass Ihre Gitterbox dauerhaft und gut lesbar mit Ihrem Firmennamen beschildert ist.** Ihr Equipment liefern Sie bitte spätestens **bis zum 17.03.2023** an die unten aufgeführte Adresse der Spedition. Im Anschluss an die Veranstaltung wird das Messegut von der Spedition an die einzelnen Aussteller zurückgesandt. Im folgenden Lieferanschrift und Kommunikationsdaten der Spedition:

B L S Budde GmbH

Logistik - Spedition
Röntgenstraße 15 (Zufahrt über die Dahlienstraße 30)
D-42477 Radevormwald
Telefon 0049 (0) 2195 91 12-0
Telefax 0049 (0) 2195 91 12 22
E-Mail d.budde@buddenet.de

Aufgrund der über drei Monate verteilten Roadshow gilt folgende Regelung: Aussteller dürfen ihr Messeequipment eigenständig nach Hamburg liefern, sofern sie bereits am 27.03. ihren Messestand aufbauen. Anschließend übernimmt die Spedition den Transport nach Dortmund und lagert das Equipment nach der Veranstaltung bis zum nächsten Termin ein. Aussteller, die zwischen den Standorten Dortmund und Dresden oder Berlin und Stuttgart weitere Messeveranstaltungen besuchen, dürfen ihr Equipment nach den Events in Dortmund und/oder Berlin eigenständig abtransportieren.

Hotelempfehlungen:

Eine Liste mit Hotelempfehlungen erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung. Die Reservierungen in den Hotels gelten immer für die Vornacht zum Veranstaltungstag.

Messestand:

Einige von Ihnen werden eventuell noch einen Messestand benötigen. Zu berücksichtigen ist, dass die Messestände nicht größer als 6 qm sein dürfen (3 Meter breit, 2 Meter tief). Zudem müssen die Stände zusammengelegt sehr kompakt sein, so dass sie in die bereits beschriebenen Transportbehältnisse passen. Wichtig ist auch, dass die Systeme leicht und rasch auf- und abzubauen sind. Bewährt und für alle Belange und Anforderungen bestens geeignet ist das System Limbo von der Firma posso marketing. Posso ist Mitglied im GWW und gewährt Verbandsmitgliedern einen Rabatt von in der Spitze bis zu 30 % gegenüber den regulären Preisen.

Folgend die Kontaktdaten:

Posso marketing GmbH

Oliver Kilp

Herseler Straße 15

50389 Wesseling

Tel: 02236 88 55 70

kilp@posso.de

Produktdatenbank

Wie bereits erwähnt, wird in diesem Jahr wieder eine Online-Datenbank erstellt, die den teilnehmenden Werbeartikelberatern Informationen zu allen auf der GWW-NEWSWEEK ausgestellten Produkten liefert. Über Zugangsdaten erhalten die teilnehmenden Agenturen neben allgemeinen Produktinformationen und Preisangaben auch sämtliche Kontaktdaten des jeweiligen Lieferanten. Die Datenbank hat aber auch für Endkunden den Vorteil, dass diese sich auch Monate später noch sämtliche auf der Messe ausgestellte Produkte in Erinnerung rufen können. Sie als Aussteller sollten Ihre Produkte mit den entsprechenden Angaben wie Preis, Veredelungsmöglichkeit etc. dort einpflegen (nähere Informationen hierzu erhalten Sie in Kürze).

Angebotssystem

Sämtliche Aussteller erfassen die Anfragen der Kunden elektronisch. Die Anfragen erscheinen so in GWW-LEADFORGE, das mit der Produktdatenbank sowie dem Gästemanagement verknüpft ist.

Die weitere Angebotsbearbeitung erfolgt zeit- und kostenschonend ebenfalls über das System. Die Lieferanten bearbeiten über das System die Anfragen der Kunden und geben diese nach abgeschlossener Bearbeitung frei. Für Berater daran erkennbar, dass die entsprechenden Angebote grün hinterlegt sind. Angebote, die noch in Bearbeitung sind, sind hingegen gelb hinterlegt. Freigeschaltete Angebote können bearbeitet und aus dem System heraus an die Kunden weitergeleitet werden.

Detaillierte Erläuterungen zu GWW-LEADFORGE erhalten Sie in den kommenden Wochen. Natürlich stehen wir Ihnen auch jederzeit mit Auskünften gerne zur Verfügung.

Folgend noch einige Hinweise, die es zu beachten gilt:

- Jeder Aussteller darf maximal 10 Produkte präsentieren, Farbvarianten eines Artikels sind als lediglich ein Exponat zu werten.
- Die Aussteller haben für eine durchgehend qualifizierte Besetzung der Messestände zu sorgen.
- Die Aussteller verpflichten sich des großhandelsgerechten Vertriebs und alle aus den Besuchen resultierenden Anfragen und Aufträge über den Berater abzuwickeln, der den Besuch des Kunden veranlasst hat.
- Alle Informationen, die Besucher dem teilnehmenden Lieferanten übermitteln, werden keinesfalls an Dritte gleich welcher Art weitergereicht.
- Achten Sie bitte auf eine zeitnahe Nachbearbeitung der Messeanfragen. Muster aller vorgestellten Artikel sollten sofort verfügbar sein.

Wir weisen darauf hin, dass Zuwiderhandlungen zum Ausschluss von der Teilnahme berechtigen.

Melden Sie sich bitte, sofern zu einzelnen Punkten noch Fragen bestehen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr GWV e.V.